

Freundschaftsspiel mit Diplom



Jedes Jahr reisen eine Handvoll Bautzner Spieler ins tschechische Nachbarland, um sich im dortigen Trainingslager fit für die kommende Saison zu machen. Letzten Freitag war es umgekehrt, denn wir bekamen Besuch aus Sosuvka. Das Ergebnis war ein Freundschaftsspiel in sehr sportlicher und freundlicher Atmosphäre.

Im Sommer diesen Jahres sprach mich Herr Herrmann, Geschäftsführer des Bautzener Brauhauses an, ob wir nicht Interesse an einem Freundschaftsspiel gegen eine Mannschaft aus dem tschechischen Sosuvka mit anschließender Spielauswertung in seinem Brauhaus hätten. War es nun der sportliche Anreiz oder die Aussicht auf den schmackhaften Gerstensaft – schnell waren acht Spieler gefunden, die sich das nicht entgehen lassen wollten.

Matzi, Ruppi, Mario, Diddi, Jozef, Knete, Maik Günther und Maik Linke waren gespannt, wer sich ihnen und vor allem in welcher Spielstärke gegenüberstellt. Nachdem Geschenke und Wimpel getauscht wurden, ging es schon los. Auch wenn das Ergebnis des Spiels (13:2 für Bautzen) sehr eindeutig klingt, gab es schöne und spannende Spiele zu sehen, da sich alle Spieler beider Seiten voll ins Zeug legten.

So ausgetrocknet fanden nach dem Spiel Mario, Ruppi, Maik Günther, Holger und Diddi den Weg ins Brauhaus. Wer nun denkt, wir waren nur zum Trinken dort – weit gefehlt! Nachdem das Riesenschnitzel mehr oder weniger den Weg in den Magen gefunden hatte, führte uns Herr Herrmann zum Unterricht. In Aussicht stand bei bestandener Prüfung das Bierdiplom, welches wir laut Urkunde mit überdurchschnittlichen Werten bestanden hatten. Der anschließende Praxistest, ob man alle vier Bautzener Sorten denn mit verbundenen Augen unterscheiden kann, brachte allerdings ein ernüchterndes Ergebnis! Hier sollte noch viel geübt werden!

Wir danken der Mannschaft und dem Verein aus Sosuvka für diesen angenehmen Abend und folgen eventuell ihrer Einladung, sie auch mal besuchen zu fahren.

Besonderer Dank gilt auch nochmal Herrn Herrmann, der das Spiel vermittelte und uns Bautzner Spieler ins Brauhaus einlud.









